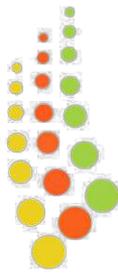


IMProVE

Inclusive Methods in Professional
Volunteering in Europe



Zusammenfassung der Ergebnisse der aktuellen Situation in den NGOs

BERICHT



Co-funded by
the European Union



dobrovolnické
centrum



Gemeinsam leben & lernen
in Europa e.V.



JAUNUOLIŲ DIENOS CENTRAS

Informationen aus den Fragebögen

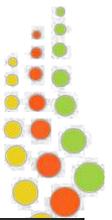


- 80 Organisationen aus vier Ländern – Tschechien, Deutschland, Italien und Litauen – beantworteten die Fragen.
- Den Organisationen wurde ein Online-Fragebogen mit 23 Fragen zu folgenden Themen zugeschickt:
 - der Schwerpunkt ihrer Tätigkeit
 - die Hindernisse der Organisation sowie Spezifizierung dieser
 - Anzahl der Freiwilligen in der Organisation und ihre Aufgaben
 - Anzahl von Freiwilligen mit Benachteiligungen jeglicher Art und/oder Behinderungen
 - Aufgaben für Freiwillige mit Behinderungen oder psychischen Problemen
 - Erfahrungen mit der Zusammenarbeit zwischen einem erfahrenen Freiwilligen und einem Freiwilligen mit einer Behinderung



Co-funded by
the European Union





Tätigkeitsschwerpunkt der Organisation

80 Organisationen aus vier Ländern haben die Fragen beantwortet.

Jede NGO konnte einen Bereich angeben, in dem sie ihrer Meinung nach tätig ist.

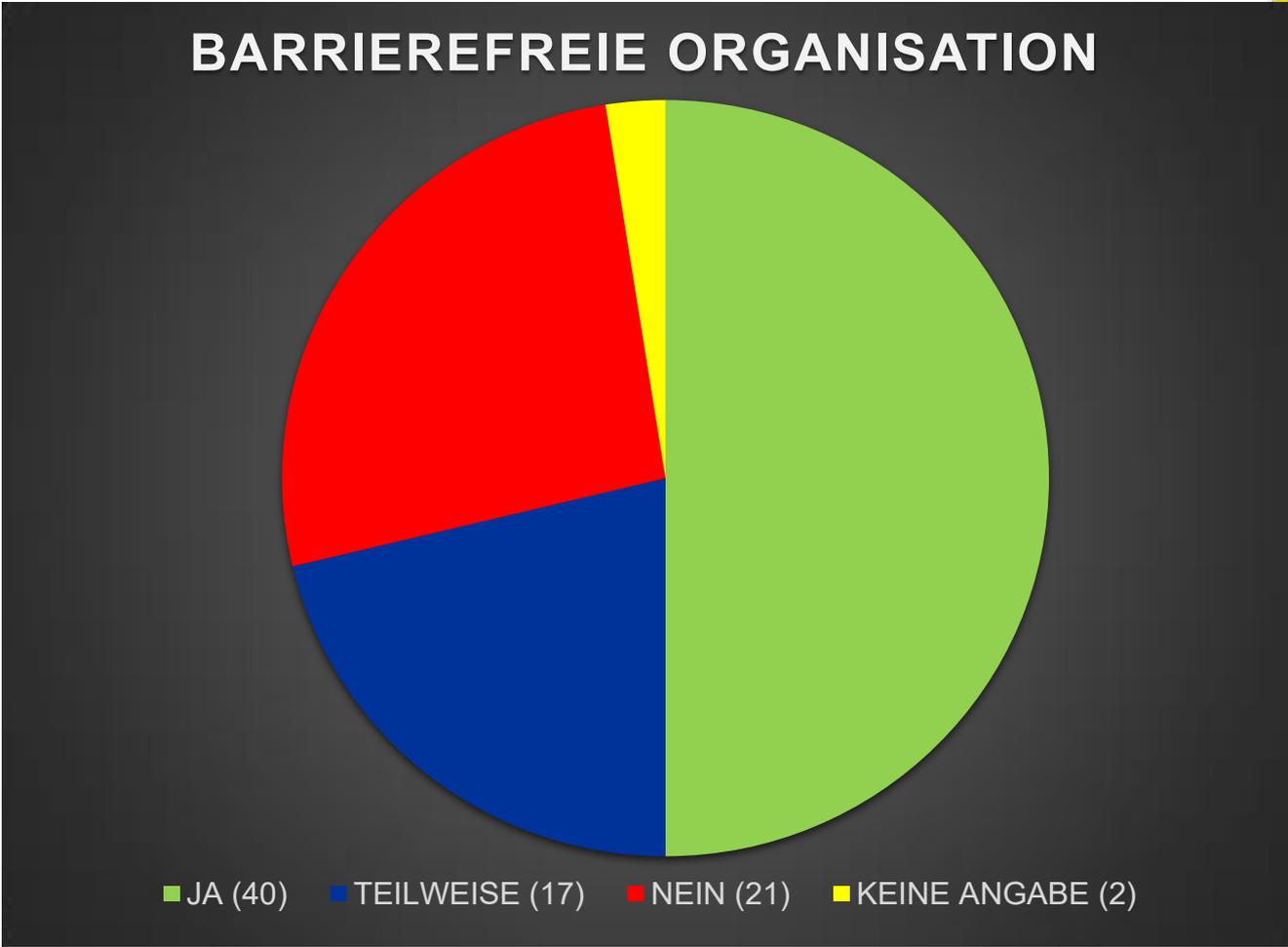
Einige NGOs haben nur einen Bereich ausgefüllt, einige NGOs haben mehrere Bereiche ausgefüllt.

Die Grafik zeigt, **welche Bereiche am häufigsten genannt wurden.**





Sind die Organisationen barrierefrei?



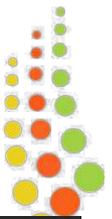
80 Organisationen haben die Frage beantwortet.

Die Organisationen beantworteten die Frage, **ob die Infrastruktur ihrer Organisation barrierefrei ist, d.h. für Menschen mit körperlichen Behinderungen zugänglich ist.**



Co-funded by the European Union



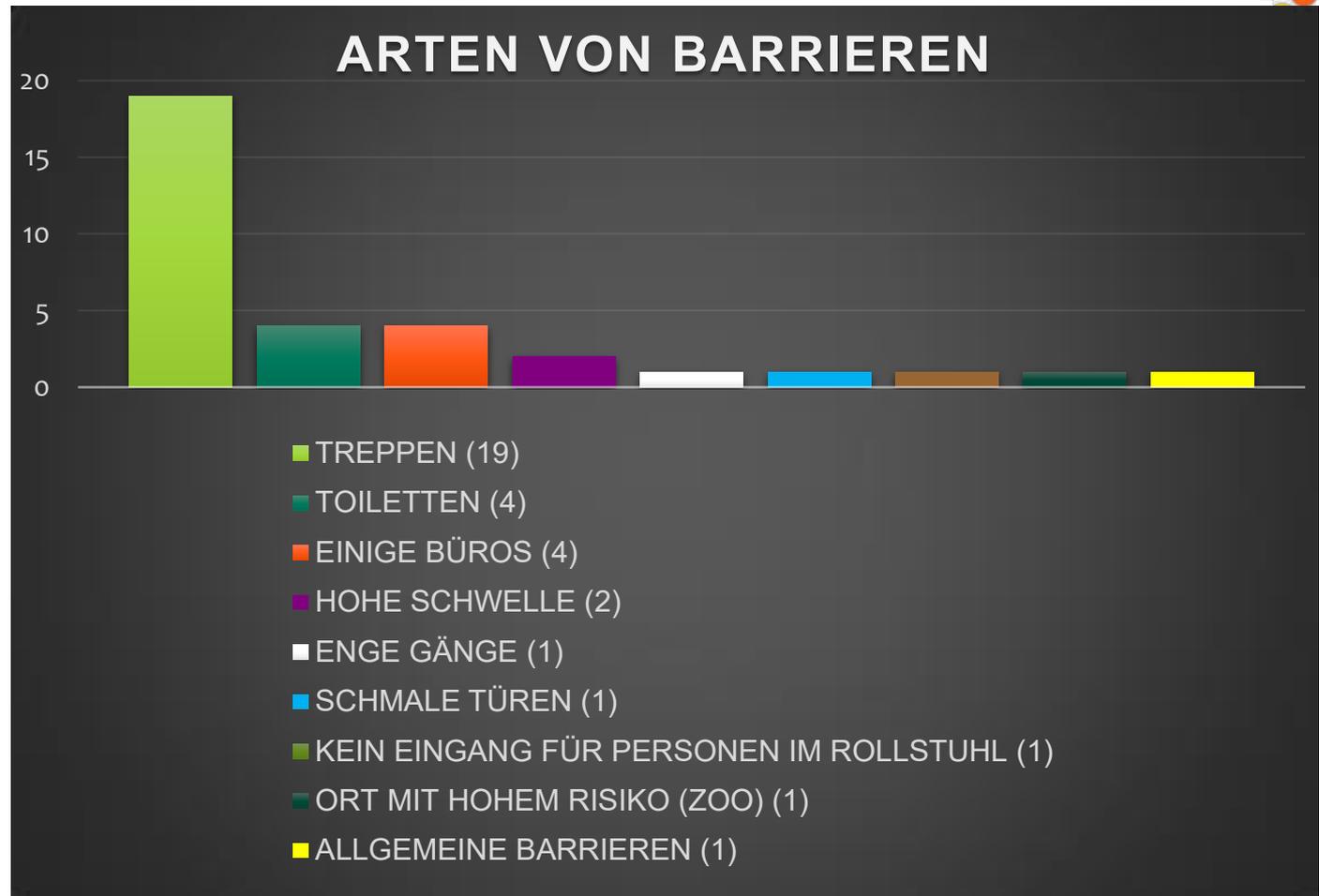


Welche Arten von Barrieren gibt es in den NGOs?

40 NGOs sind vollständig barrierefrei.

Die restlichen NGOs haben zumindest eine kleine Barriere.

Die am häufigsten genannten Barrieren zeigt die Grafik.





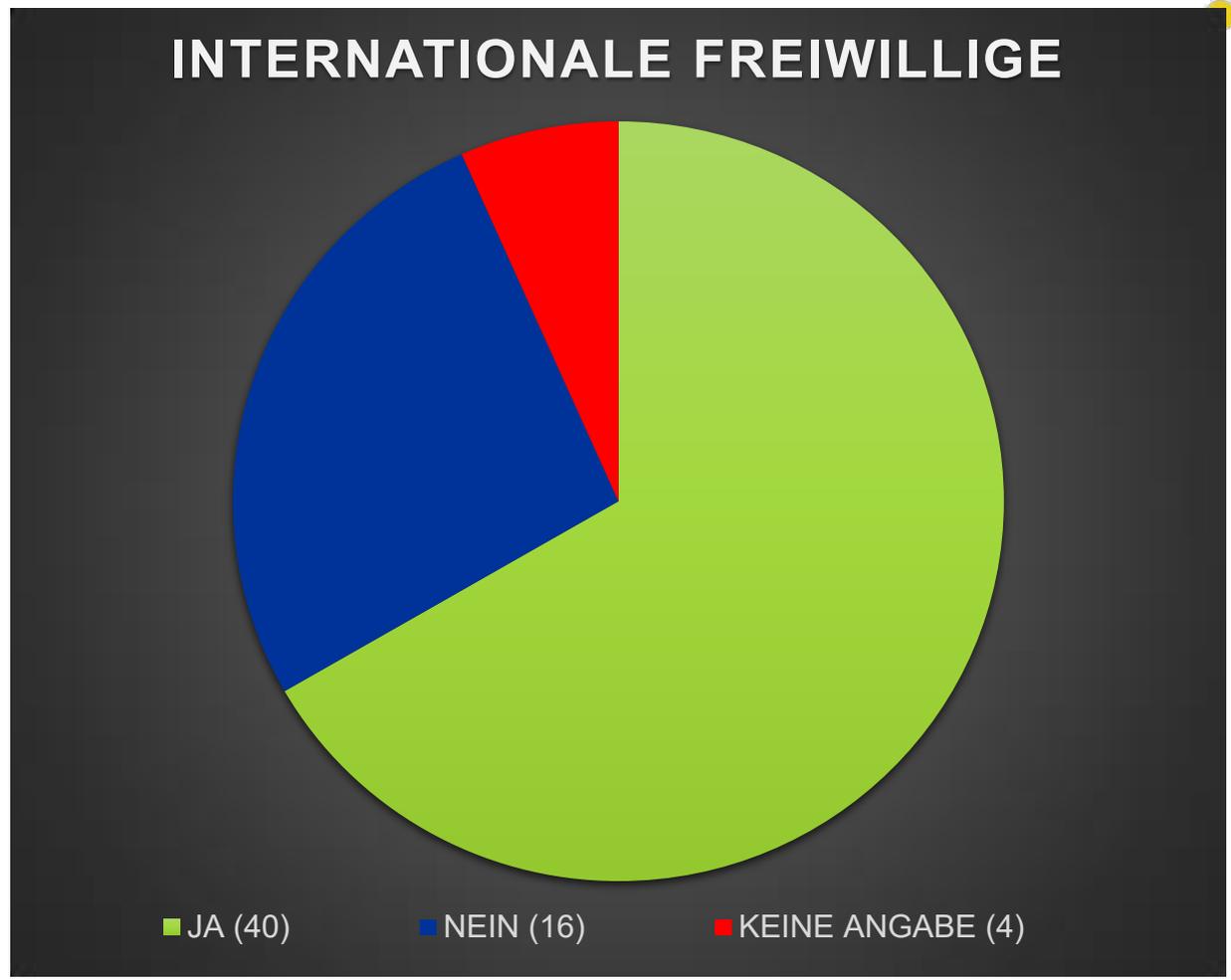
Internationale Freiwillige

60 Organisationen aus Tschechien, Litauen und Deutschland haben die Frage beantwortet, **ob sie internationale Freiwillige entsenden oder aufnehmen.**

66,7% der NGOs nehmen internationale Freiwillige auf oder entsenden sie.

26,7% der NGOs nehmen keine internationale Freiwillige auf oder entsenden sie.

Von NGOs aus Italien liegen uns keine Informationen vor.

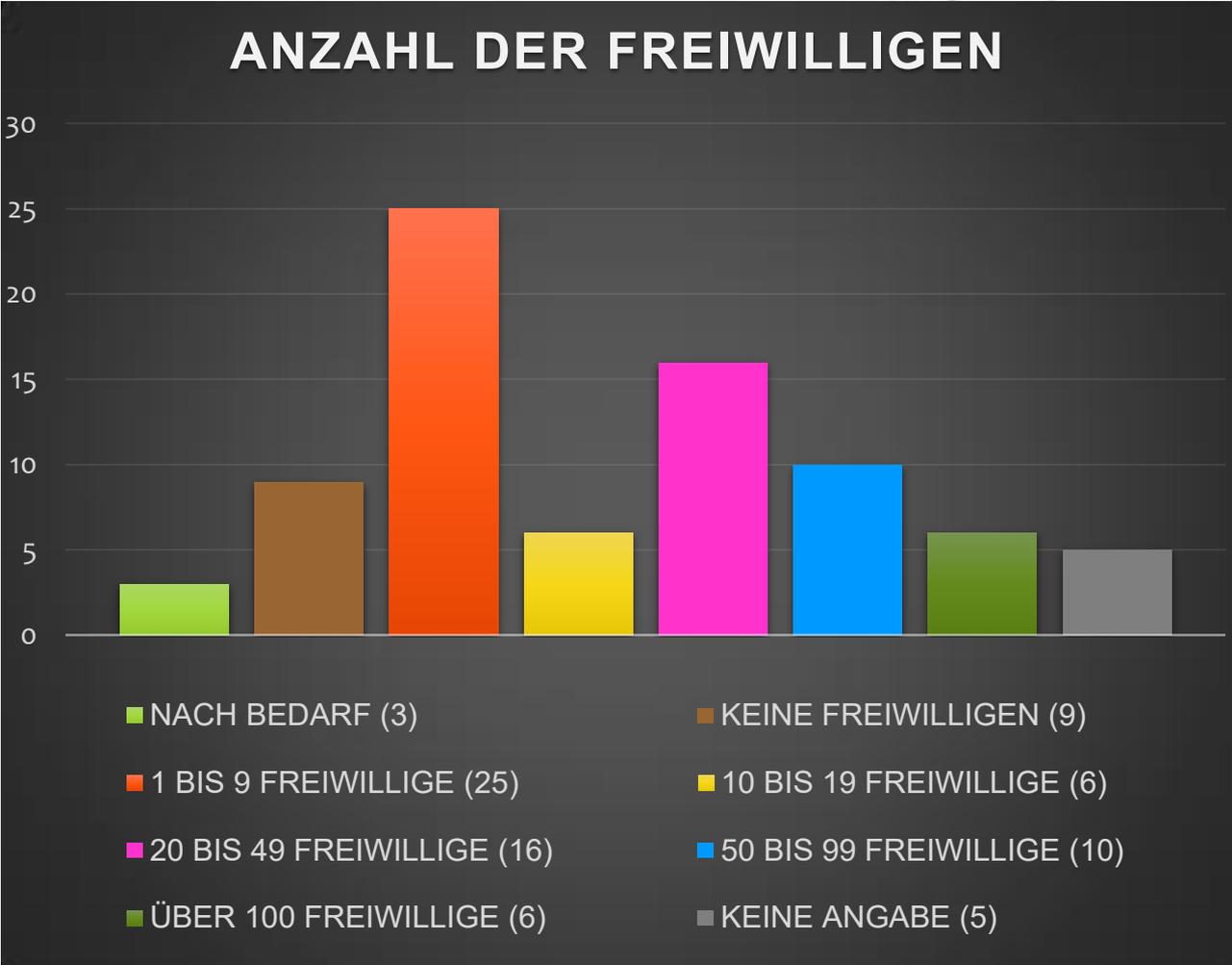


Co-funded by
 the European Union





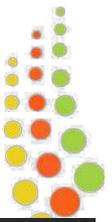
Anzahl der Freiwilligen in den NGOs



80 Organisationen haben die Frage beantwortet, **wie viele Freiwillige sie insgesamt in ihrer Organisation haben.**

63 von 80 NGOs (78,8%) haben mindestens ein*e Freiwillige*n.

Die häufigste Anzahl von Freiwilligen in einer NGO sind 1 bis 9 Freiwillige (25 von 80 NGOs).

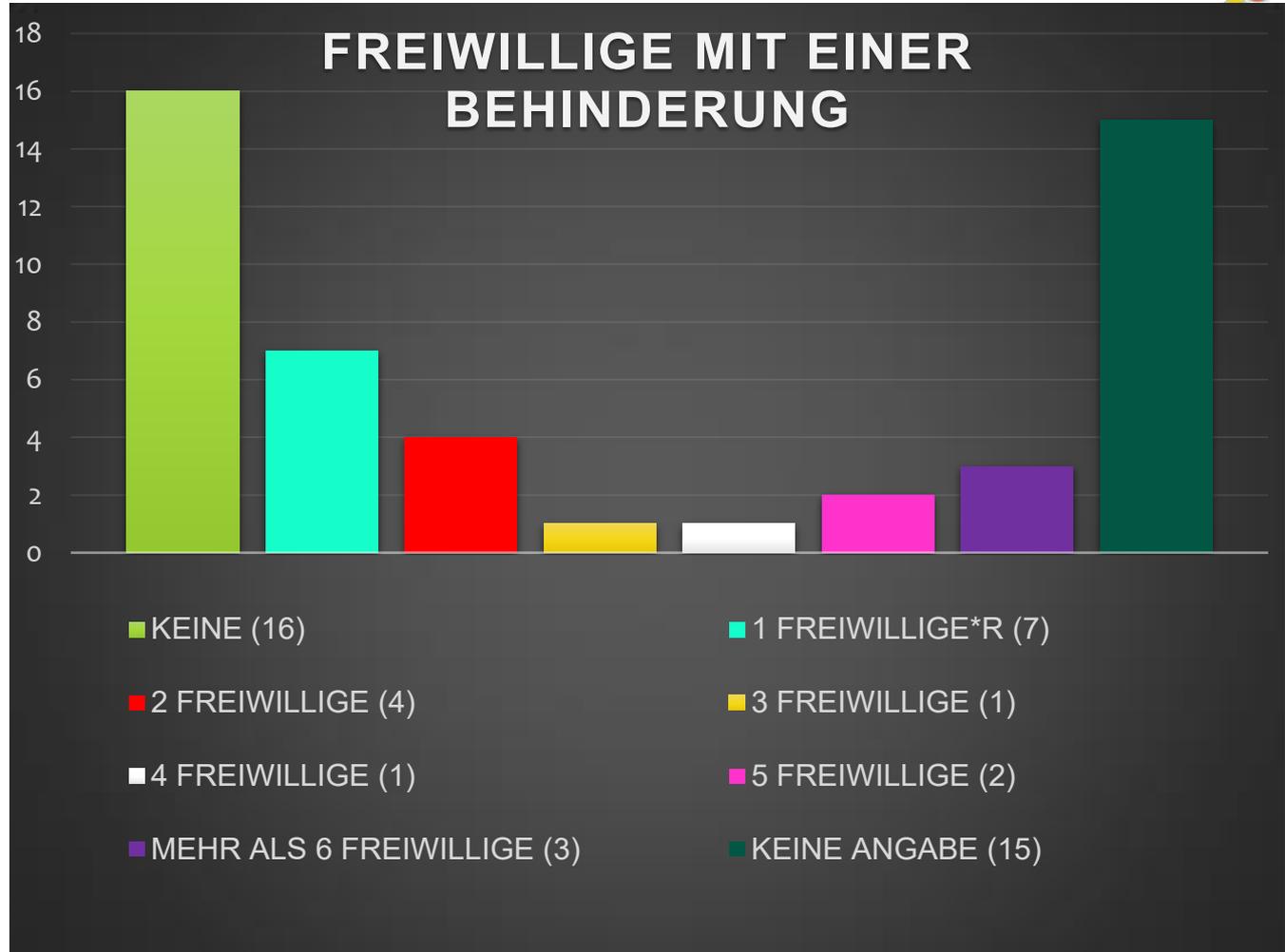


Anzahl der Freiwilligen mit einer Behinderung

66 NGOs mit Freiwilligen haben die Frage beantwortet, **wie viele von ihnen eine geistige oder körperliche Behinderung oder ein psychisches Gesundheitsproblem haben.**

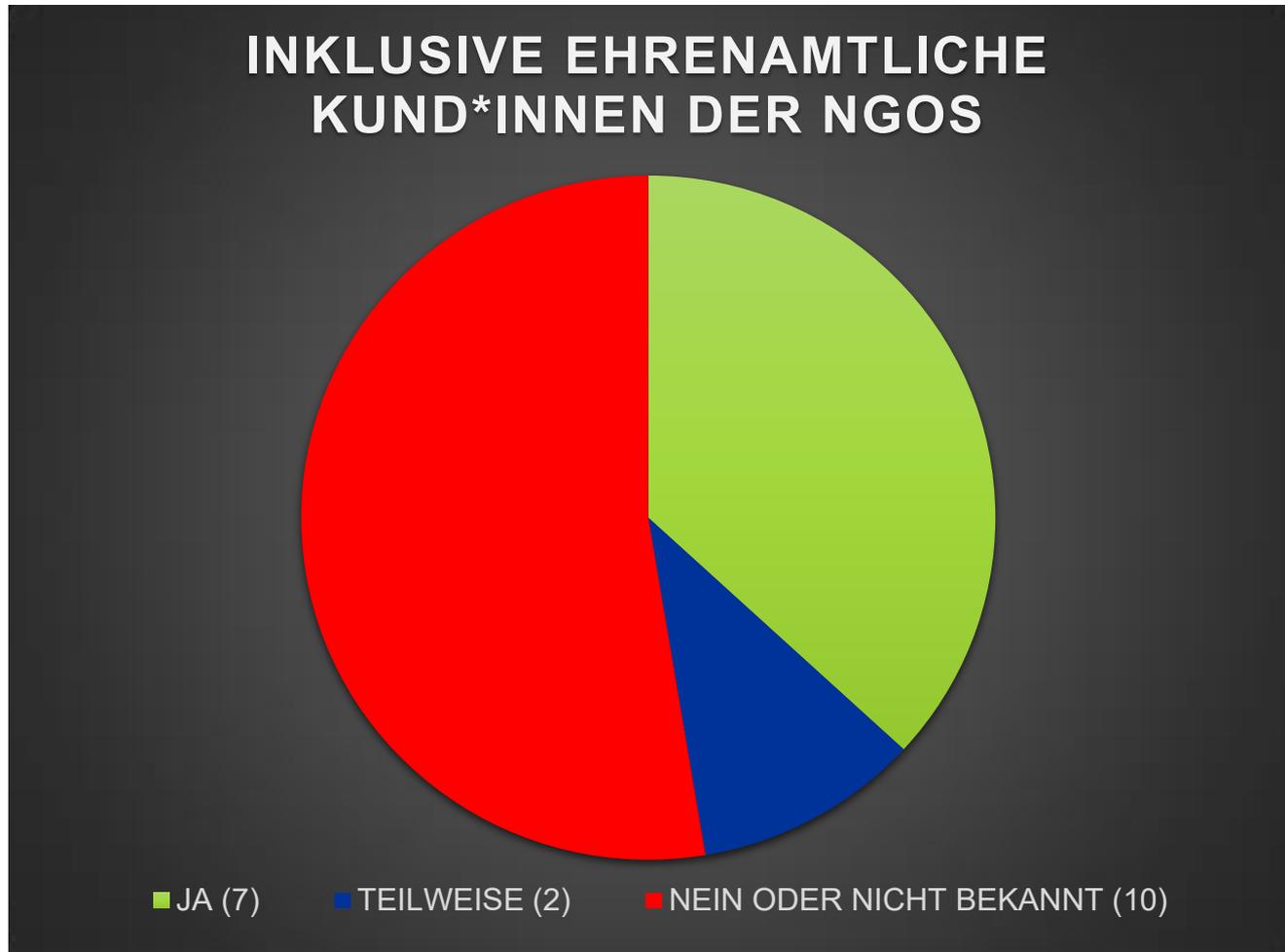
16 von 66 (24,2%) haben keine solche Freiwilligen.

15 von 66 (22,7%) wollten oder konnten die Frage nicht beantworten. Die Organisationen fragen die Freiwilligen nicht nach ihrem Gesundheitszustand.





Inklusive ehrenamtliche Kund*innen der NGOs



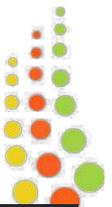
19 der 80 Organisationen haben mindestens eine*n Freiwillige*n mit einer Art von Behinderung oder Gesundheitsproblemen in ihrer Organisation.

Diese 19 NGOs gaben an, **ob der/die integrative Freiwillige ein*e Kund*in der Organisation war.**



Co-funded by the European Union



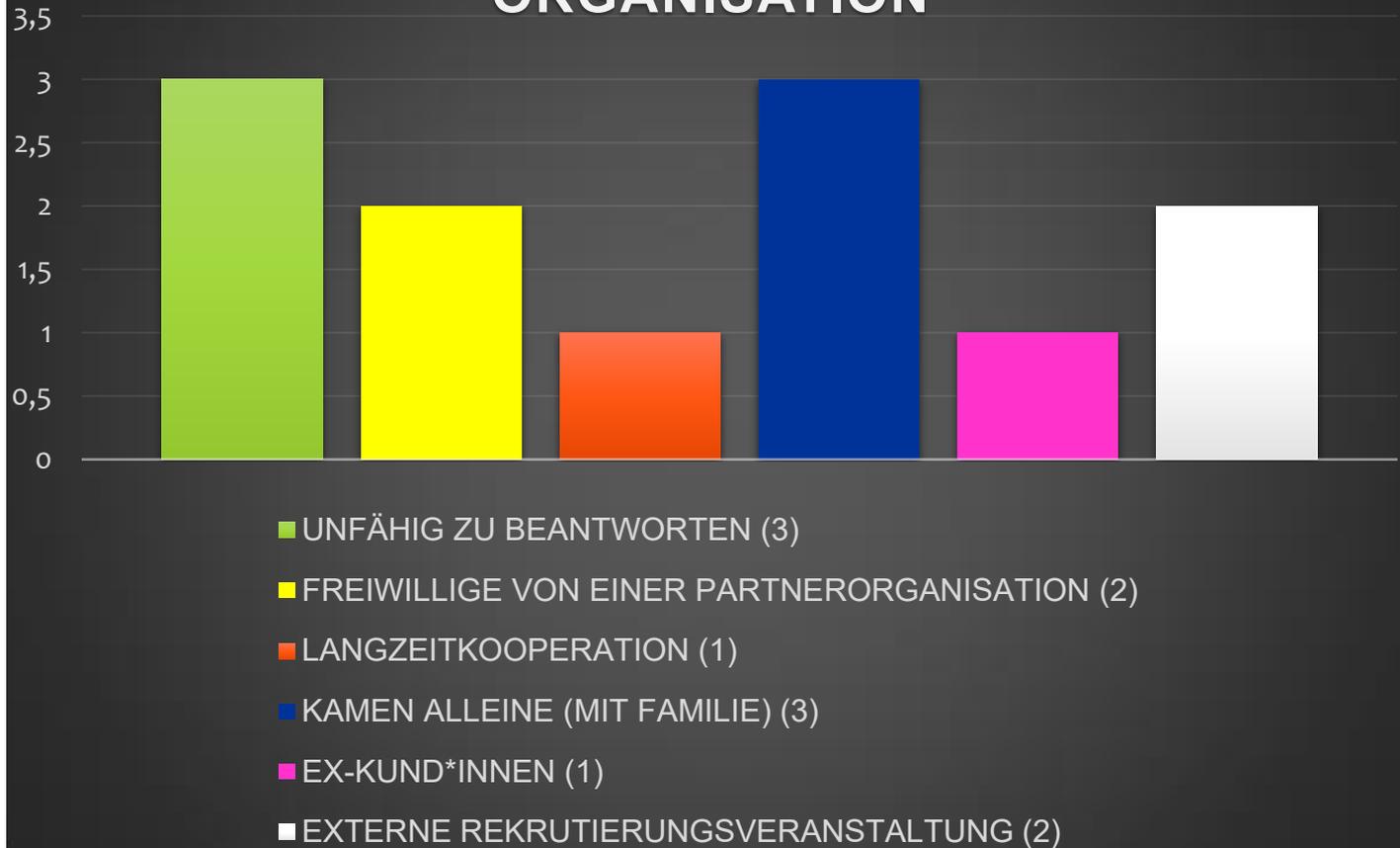


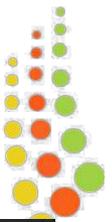
Inklusive Freiwillige, die keine Kund*innen sind

14 NGOs haben mindestens eine*n Freiwillige*n mit Behinderung, der/die kein Mitglied ist (oder nicht als solches erkannt wurden).

Diese Organisationen beschrieben, **wie sie diese Freiwilligen rekrutiert haben.**

REISE DER FREIWILLIGEN ZUR ORGANISATION

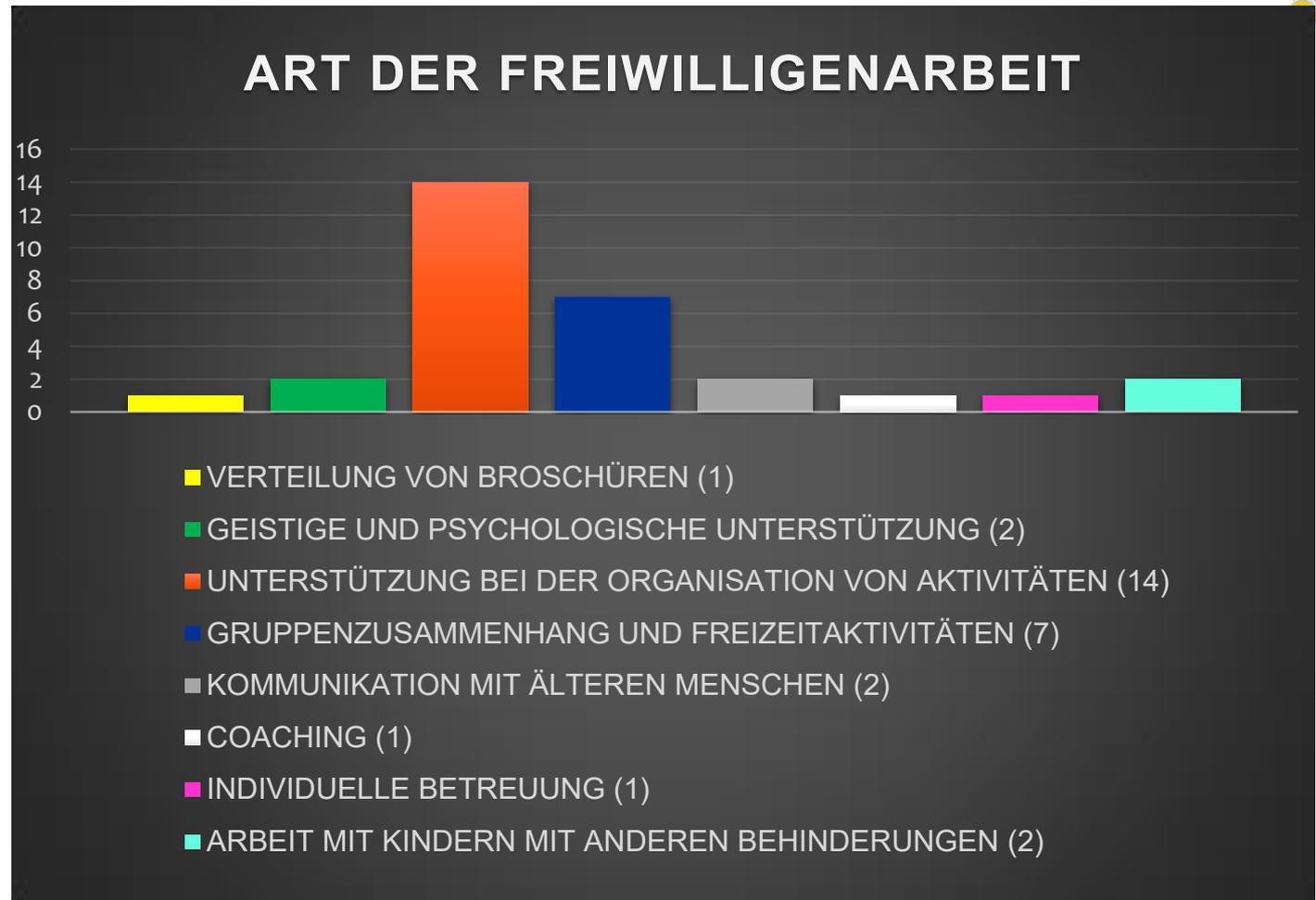




Art der Freiwilligenarbeit

19 der 80 Organisationen haben mindestens eine*n Freiwillige*n mit einer Art von Behinderung oder gesundheitlichen Problemen in ihrer Organisation.

Diese Organisationen haben beschrieben, **welche Art von Freiwilligenarbeit sie leisten.**



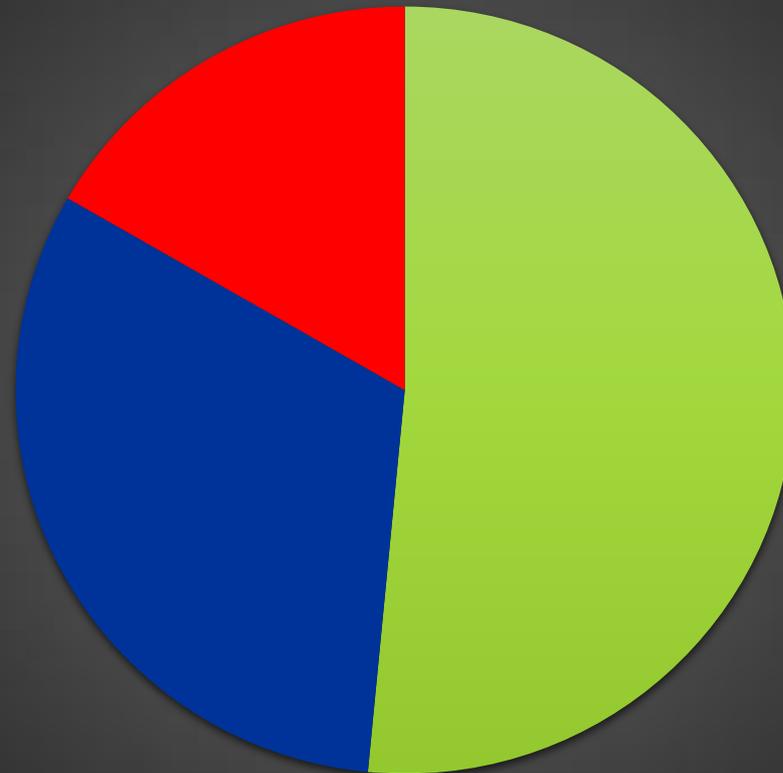


Koordinator*in für Freiwillige

66 NGOs mit Freiwilligen haben die Frage beantwortet, **ob sie eine*n Koordinator*in für Freiwillige haben.**

Mehr als die Hälfte der NGOs (51,5%) gaben an, dass sie eine*n Freiwilligenkoordinator*in haben.

FREIWILLIGENKOORDINATOR*IN



■ JA (34)

■ NEIN (21)

■ KEINE ANGABE (11)



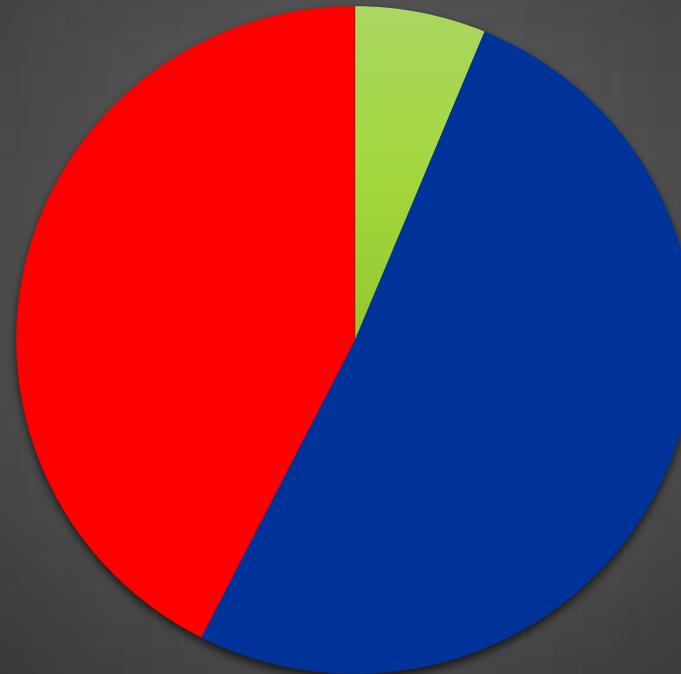
Co-funded by
the European Union





Methodik für die Einbeziehung von Freiwilligen

METHODIK FÜR DIE EINBEZIEHUNG VON FREIWILLIGEN MIT BEHINDERUNGEN



■ JA (5) ■ NEIN (41) ■ KEINE ANGABE (34)

Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, **ob sie eine Methodik für die Einbeziehung von Freiwilligen mit Behinderungen haben.**

Nur 5 NGOs (6,3% der Antwortenden) antworteten mit JA.

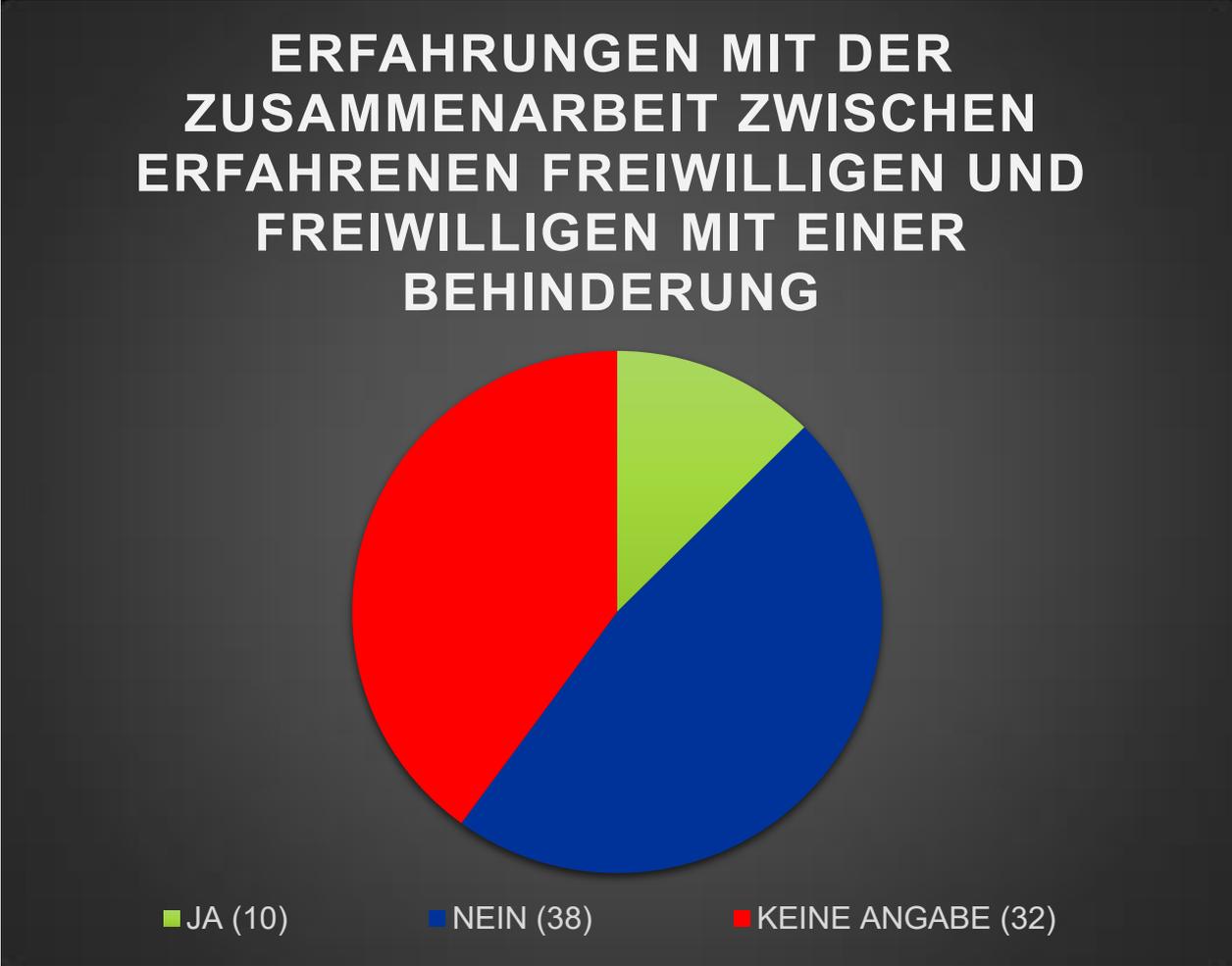


Co-funded by
 the European Union





Erfahrene und integrative Freiwillige

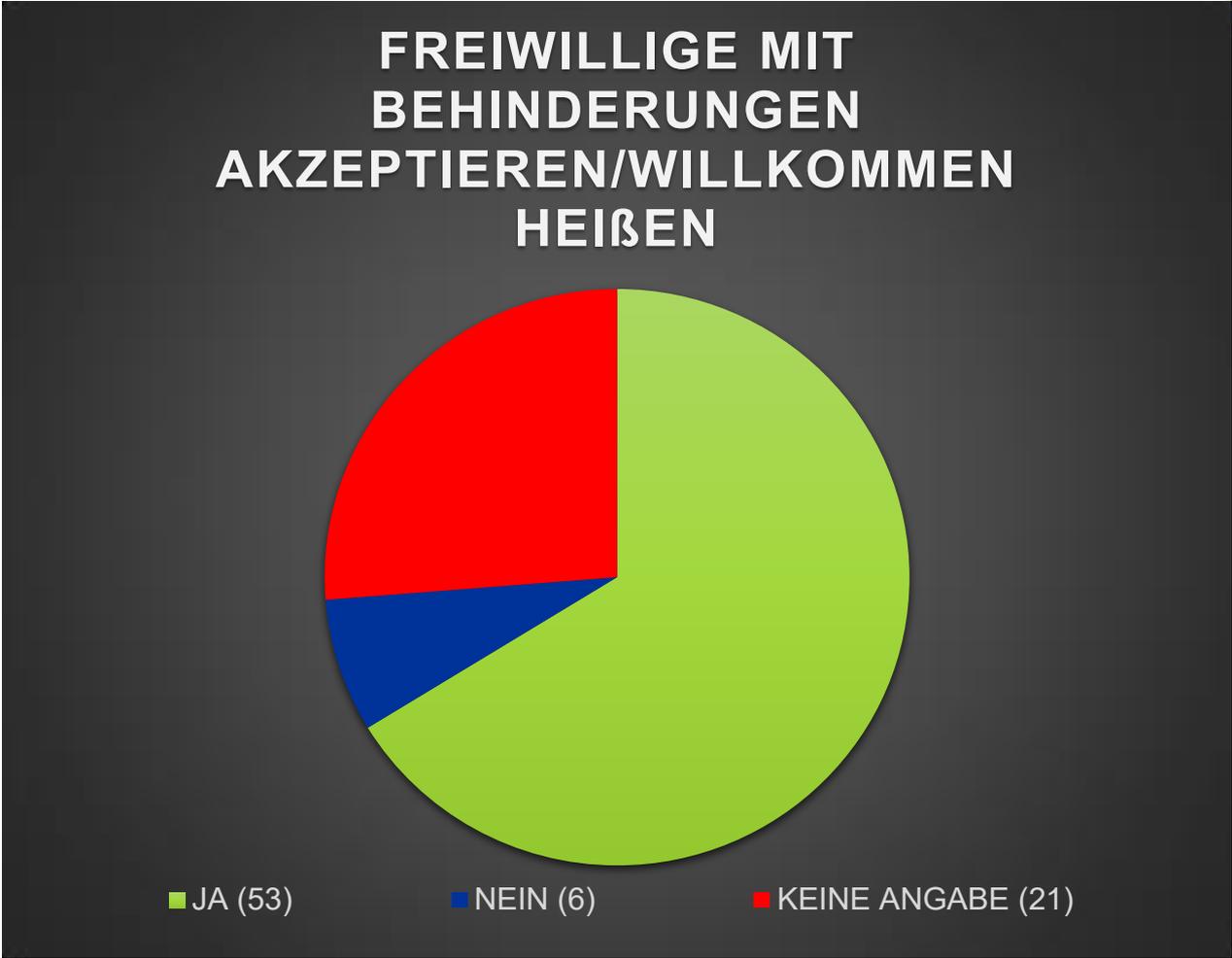


Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, **ob sie Erfahrungen mit der Zusammenarbeit zwischen erfahrenen Freiwilligen und Freiwilligen mit einer Behinderung haben.**

Mit JA antworteten nur 10 Organisationen (12,5% der Antwortenden).



Freiwillige mit Behinderungen



Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, ob die Organisationen Menschen mit Behinderungen oder psychischen Problemen als Freiwillige akzeptieren bzw. willkommen heißen.

Mit JA antworteten 53 Organisationen (66,3% der Antwortenden).

NEIN antworteten nur 6 Organisationen (7,5% der Antwortenden).



Aktivitäten für Freiwillige mit Behinderung

Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, **welche Tätigkeiten die Freiwillige mit Behinderungen oder psychischen Problemen in der Organisation ausüben könnten**. Im Folgenden finden Sie eine Liste aller möglichen Tätigkeiten, damit keine von ihnen vergessen wird. Die Antworten sind authentisch nach den Aussagen der Organisationen. Manchmal heißt es auch „Ich weiß nicht“.

Facebook-Verwaltung, Artikel schreiben	Begleitung bei Spaziergängen	Unterstützung von Kunden, Patienten und Personal	Führungen in barrierefreien Regionen des Nationalparks
Je nach Art und Grad der Beeinträchtigung gibt es viele Aufgaben und Möglichkeiten	Mitgestaltung bzw. Entwicklung von Aktionen und Angeboten sowie Unterstützung bei deren Umsetzung	Ausführung mechanischer Aufgaben wie das Anordnen von Legosteinen usw.	Interaktionen mit Besuchern des Tageszentrums für Menschen mit Behinderungen
Unterstützung von Arbeitsvermittlern und Sozialarbeitern bei Aktivitäten mit behinderten Besuchern des Zentrums	Unterstützung bei der Vorbereitung von Dienstleistungen und Kommunikation mit Kund*innen	Holzverarbeitung, Flechtarbeiten	Stadionorganisation, SpradeTV, Sponsorenunterstützung

Aktivitäten für Freiwillige mit Behinderung



Laub aufsammeln im Park	Sammeln und Sortieren von Waren	Soziale Aktivitäten mit Kund*innen und Patient*innen	Unterstützung bei Aktionen der Organisation
Mitglied im Team werden, die junge Menschen ins Ausland schicken	Mithilfe in der Küche	Planen und Durchführen von Bildungsveranstaltungen in den Kirchengemeinden	Lesen, reden, spielen und singen mit älteren Menschen
Reinigung	Befragung von Menschen; Testen neuer pädagogischer Hilfsmittel	Mithilfe bei der Verteilung von Werbeinformationen der Bibliothek	Mithilfe bei der Vorbereitung von Bildungsmaßnahmen und Veranstaltungen
Sortieren von Kleidung, z.B. Kleiderkammer	Mitwirken an den Aktivitäten der Organisation	Tragen und Auspacken von Umzugskartons	Aktivitäten mit Senior*innen

Aktivitäten für Freiwillige mit Behinderung



Servieren, Kaffeezubereitung, Zubereitung von Heißgetränken	Mit der Registrierkasse unternehmerische Fähigkeiten erlernen	Herstellung von Desserts	Hilfe in der Garderobe, Hilfe bei der Vorbereitung von pädagogischen Aktivitäten
Second-Hand-Auswahl, Reinigung, Abholung von Gebrauchsgütern, Verkauf, Kundenbetreuung	Verkauf, Kundenbetreuung, Arrangement und Katalogisierung	Mithilfe an der Rezeption im Museum, Unterstützung von pädagogischen Aktivitäten	Selbsthilfegruppen
Unterstützung im Unterricht und bei künstlerischen Aktivitäten	Kulturelle Aktivitäten	Begrüßung der Besucher und andere Aktivitäten	Kindern vorlesen



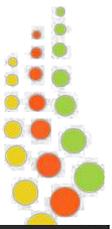
Co-funded by the European Union



Aktivitäten für Freiwillige mit Behinderung



Möglicherweise im Marketing für Zugreisen	Einfache Tätigkeiten wie das Aufkleben von Etiketten auf Broschüren und Kondome	Hilfe in der Halle, im Laden etc.	Hilfe bei der Produktentwicklung am Arbeitsplatz
Je nach Interesse und Möglichkeit	Operative Tätigkeiten, Verwaltung oder qualifizierte Tätigkeiten	Alles	Kontakt mit Kindern (einzeln oder in der Gruppe)
Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen für die Gesellschaft	Hausverwaltung	Arbeiten zum Umweltmanagement	Kommunikation mit den Gästen

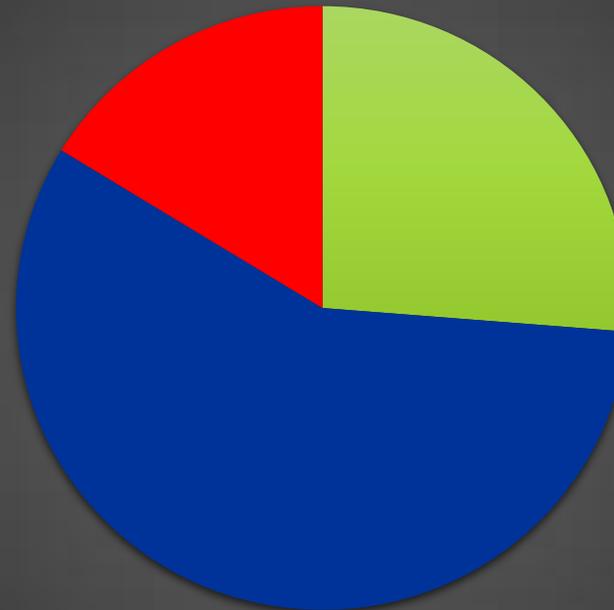


Art der Verpflichtungen der Freiwilligen

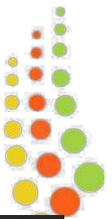
Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, **welche Art von Verpflichtung erforderlich ist.**

Die meisten Organisationen bevorzugen eine gelegentliche Teilnahme. Das sind 46 von 80 (57,5% der Antwortenden).

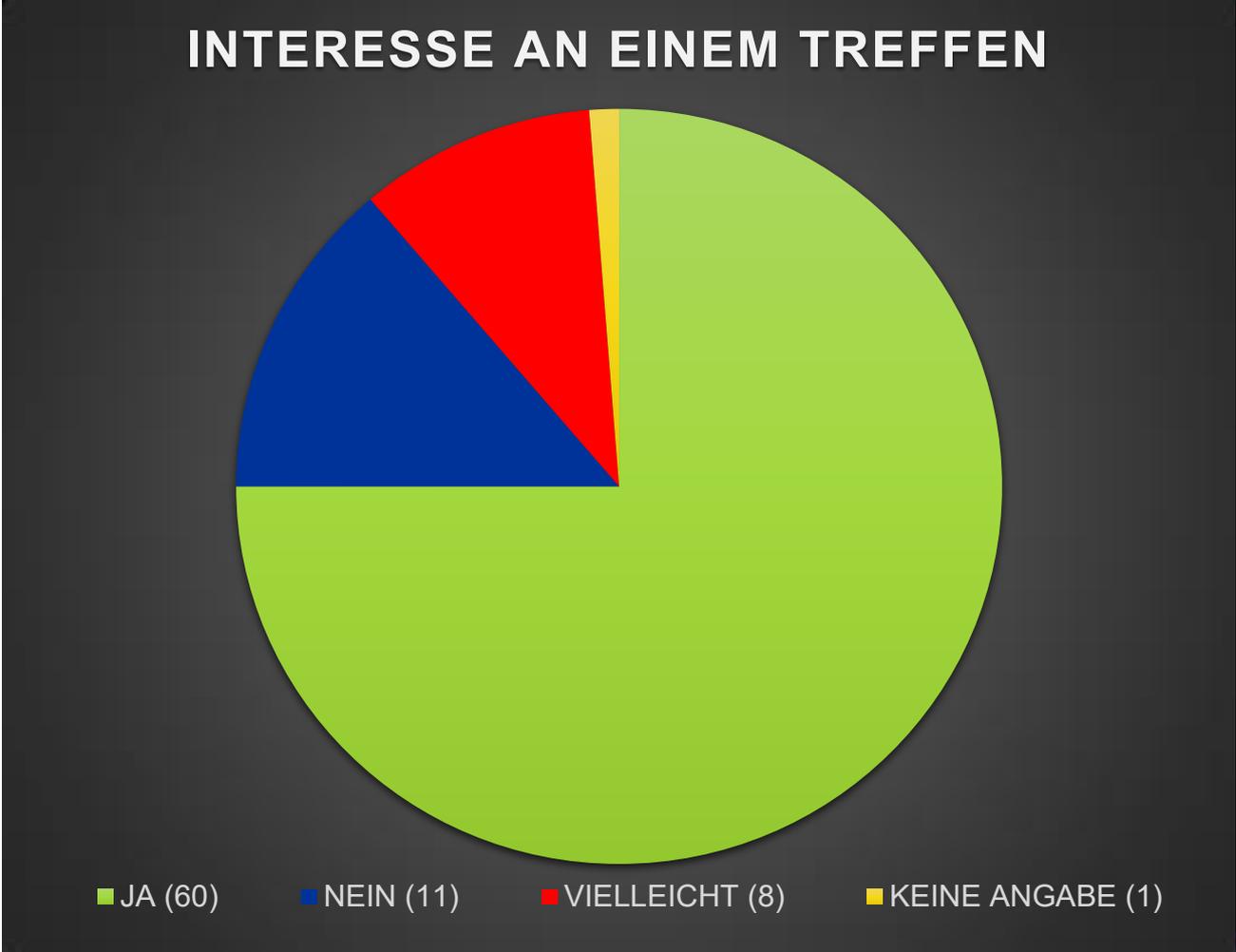
ART DER FREIWILLIGEN VERPFLICHTUNG



- REGELMÄSSIG
- GELEGTENTLICH/AB UND ZU ENGAGIEREN (46)
- KEINE ANGABE (13)



Einbeziehung von Menschen mit Behinderung



Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, **ob sie an einem persönlichen bzw. Online-Treffen zum Thema der Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen in die Freiwilligenarbeit interessiert sind.**

Das Thema der Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen in die Freiwilligenarbeit interessiert mehr als die Hälfte der Menschen, nämlich 60 von 80. Das sind 75% der Befragten.





Teilnahme an der Informationsgruppe

Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, **ob sie ein Teil einer Informationsgruppe sein möchten, die sich für die Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen in die Freiwilligenarbeit interessieren.**

Die meisten NGOs (52 von 80, d.h. 65%) sind daran interessiert.

INTERESSE AN INFORMATIONEN



■ JA (52) ■ NEIN (27) ■ KEINE ANGABE (1)

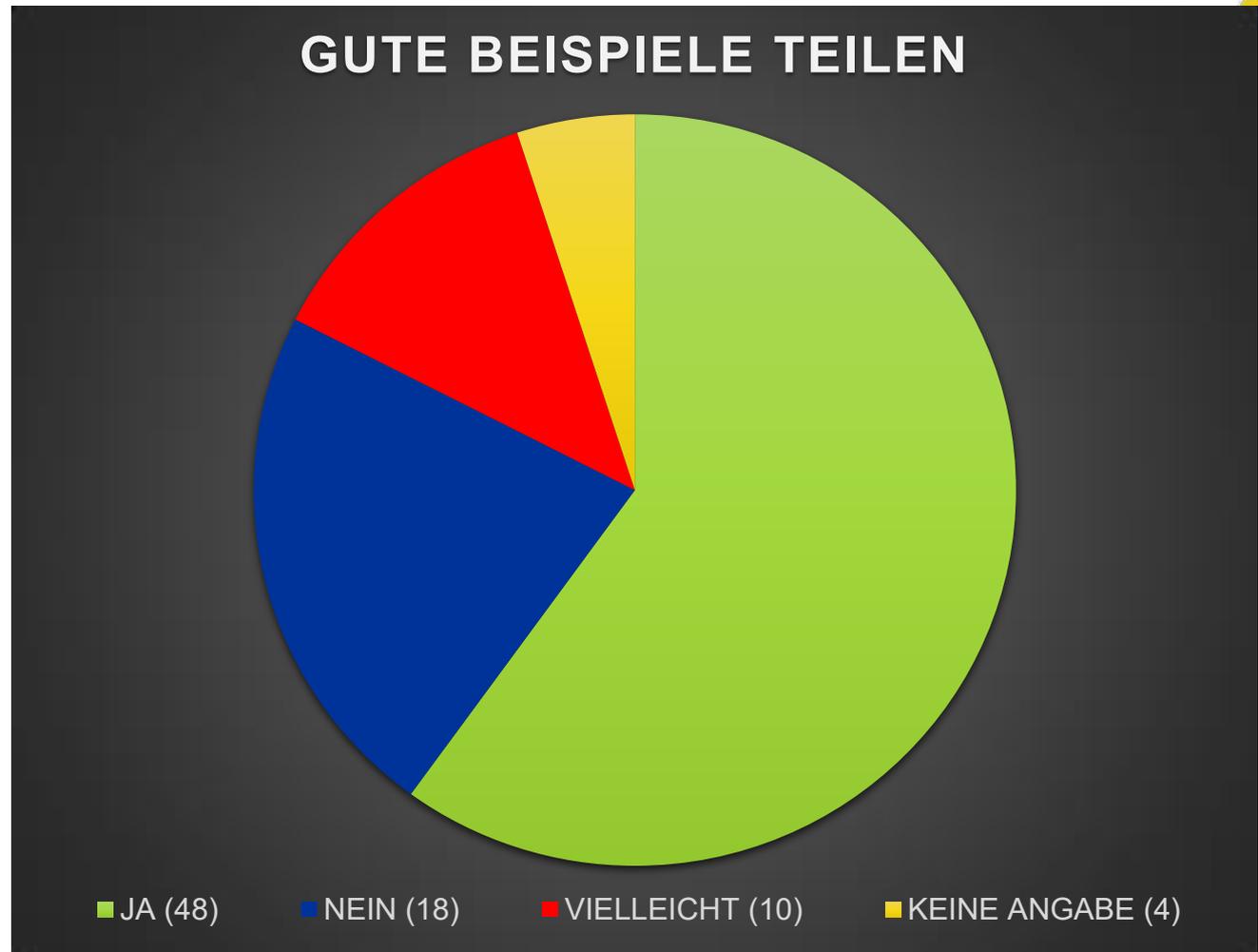




Teilen von guten Beispielen

Alle 80 NGOs haben die Frage beantwortet, **ob sie bereit wären, uns ein gutes Beispiel bei der Freiwilligenarbeit für Menschen mit Behinderungen aus der Organisation zu nennen.**

Die meisten Antworten waren ja. 48 von 80 Organisationen (60%) sind bereit, uns ein gutes Beispiel aus der Organisation zu teilen.



IMProVE 2.0

Inclusive Methods in Professional Volunteering in Europe

IMProVE 2.0 1.11.2021 – 1.11.2024; Nummer: 2021-1-CZ01-KA220-ADU-000035109

Bericht über die aktuelle Situation in den NGOs (IO2).

Die Situation wurde im Rahmen des Projekts von vier beteiligten Partnerorganisationen überwacht:

Tschechien	Deutschland	Italien	Litauen
<p>Dobrovolnické centrum, z. s.</p> <p>https://www.dcul.cz</p>  <p>dobrovolnické centrum</p>	<p>Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.</p> <p>https://gemeinsam-in-europa.de</p>  <p>Gemeinsam leben & lernen in Europa e.V.</p>	<p>Associazione Uniamoci</p> <p>https://www.uniamoci.eu</p>  <p>uniamoci</p>	<p>Jaunuoliu dienos centras</p> <p>https://pjdc.lt</p>  <p>JAUNUOLIŲ DIENOS CENTRAS</p>



Název projektu	IMProVE 2.0 – Inclusive Method in Professional Volunteering in Europe
Vedoucí partner	Dobrovolnické centrum, z.s. Czech Republic 
Partneři	Jaunuolių dienos centras (JDC) Lithuania  ASSOCIAZIONE UNIAMOCI Italy  Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V. Germany 



Tento projekt byl financován s podporou Evropské komise. Tato publikace vyjadřuje pouze názory autora a Komise nenesे odpovědnost za případné využití informací v ní obsažených.